

reformierte
kirche schlieren

RÜCKBLICK



SCHLIEREN

www.ref-schlieren.ch



Inhaltsverzeichnis

- 2 Präsidium
- 4 Pfarramt
- 6 Gottesdienst und Musik
- 8 Kinder, Jugend, Familien
RPG und Erwachsenenbildung
- 10 Diakonie
- 12 Kommunikation
- 14 Liegenschaften
- 15 Finanzen
- 16 Freiwillige
- 16 Zahlen und Fakten

Präsidium

Liebe Leserin, lieber Leser,

Das Jahr 2022 war ein Wahljahr. Anfang Jahr stellten wir fest, dass drei Mitglieder der Kirchenpflege nicht mehr für die Wahlen am 15. Mai kandidieren. Ursula Katz aus beruflichen Gründen, Ursula Räbsamen wie auch Robert Welte aus Alters- und gesundheitlichen Gründen haben sich geäußert, dass sie nicht mehr für die Kirchenpflege kandidieren. Für den 1. Wahlgang am 15. Mai haben sich Elfie Buchard, Caroline Rohrer, Jean-Claude Perrin und Janocz Kopf zur Verfügung gestellt. Ende März haben wir an alle Mitglieder der Reformierten Kirche Schlieren einen Brief versandt mit dem Titel «Kirche der Zukunft gestalten – werden Sie Mitglied der Kirchenpflege».

Dieser Brief wurde erfreulicherweise von vielen Mitgliedern beachtet. Mit sechs Personen durfte ich ein interessantes Gespräch führen. Drei Personen, nämlich Walter Blatter, Walter Gfeller und Beat Ernst haben sich dann bereit erklärt, aktiv in der Kirchenpflege mitzuarbeiten. Leider war die Frist für die Wahl am 15. Mai zu kurz, um diese Bewerber zu wählen. Der 2. Wahlgang wurde erst auf den 25. September 2022 angesetzt. Die Legislatur-Periode endete jedoch am 30. Juni. Als Übergangslösung durfte ich bis 30. September 2022 das Präsidium weiterführen. In der Zwischenzeit hat sich Caroline Rohrer bereit erklärt das Präsidium zu übernehmen.

Am 25. September wurde Caroline Rohrer als Präsidentin und Walter Blatter, Walter Gfeller und Beat Ernst in die Kirchenpflege gewählt. Somit ist die Kirchenpflege wiederum komplett. Im Gottesdienst vom 2. Oktober wurden dann Ursula Katz, Ursula Räbsamen und Robert Welte verabschiedet.



Robert Welte

Robert Welte

Am 25. September 2022 haben die Schlieremer mich als Präsidentin der Kirchenpflege gewählt.

Meine erste Aufgabe war die Verabschiedung unseres ehemaligen Präsidenten Robert Welte, dem ich noch einmal herzlich für seinen Einsatz und seine Bereitschaft danken möchte.

Mit drei neuen Mitgliedern in der Kirchenpflege sowie mir als neuer Präsidentin galt das Hauptaugenmerk der letzten Monate des Jahres der Einarbeitung von uns «Grünschnäbeln» ohne die laufenden Geschäfte und Aufgaben zu vernachlässigen. Das ist uns gut gelungen, wir konnten die Pendenzen des laufenden Jahres gut aufarbeiten und ich durfte am 24. November durch meine erste Kirchgemeindeversammlung führen. Diese war gut besucht und es hat mich auch gefreut, mit dem ein oder anderen noch ein paar freundliche Worte zu wechseln.

Ich freue mich auf ein spannendes 2023 mit seinen vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Packen wir es gemeinsam an.



Caroline Rohrer

Caroline Rohrer



Konfirmation 2022



Konfirmation 2022



Konfirmation 2022



Karfreitag



Fire mit de Chline



Herbstmarkt

Pfarramt

Mit der Allianzwoche zum Thema «Sabbat» vom 9. bis 16. Januar 2022 pflegten wir unseren Kontakt zu den anderen evangelischen Kirchen in Schlieren. In drei gemeinsamen Anlässen während der Woche zeigten wir verschiedene Wege, um zur Ruhe zu kommen. Gerahmt wurde die Woche vom Kanzeltausch am 9. Januar und dem gemeinsamen Gottesdienst am 16. Januar.

Das Pendant zu den Gottesdiensten in der Allianzwoche bildeten in der Zusammenarbeit mit der Katholischen Kirche Schlieren die ökumenischen Gottesdienste an Auffahrt, am Dank-, Buss- und Bettag und an Silvester.

Die gute Zusammenarbeit mit den Freikirchen und der Katholischen Kirche wird sehr geschätzt.

Als der Krieg in der Ukraine begann, trafen sich Gemeindemitglieder unter der Anleitung von Sozialdiakon Markus Egli und Pfarrer Christian Morf zum wöchentlichen Friedensgebet in der Alten Kirche.

Mit der Wahl von Pfarrer Markus Saxer auf eine 50%-Pfarrstelle in Kloten wurde sein Pensum in Schlieren auf Anfang April auf 50% reduziert. Die freigewordenen zehn Stellenprozente werden künftig über Gottesdienst-, und Amtswochenvertretungen abgedeckt.

Dieses Jahr fand der Karfreitagsgottesdienst zum ersten Mal am Abend statt. Diese Verschiebung war beschlossen worden, um die zeitliche Überschneidung mit dem Gottesdienst im Alterszentrum Sandbühl zu vermeiden. Der Karfreitagsgottesdienst wurde mit der musikalischen Mitwirkung des Stadtorchesters als Rückblick auf den Karfreitag gestaltet, indem der Passionsbericht aus dem Lukasevangelium vorgelesen wurde.

Nach langem Verzicht wegen Covid-19 konnten wir an Ostern endlich wieder das Abendmahl feiern.

Der Seniorenausflug am 1. Juni 2022 führte eine Gruppe von knapp 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die engere Heimat von Pfarrer Markus Saxer, ins Bündner Oberland, nach Ilanz und nach Waltensburg.

Am 12. Juni feierten wir die Konfirmation von vier jungen Erwachsenen. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden gestalteten mit viel Engagement einen Grossteil des Gottesdienstes inklusive eines Teils der Predigt und die Dekoration für den Gottesdienst.

In den Sommerferien feierten wir die regionalen Gottesdienste zum Thema «Schätze aus dem Alten Testament mit unseren Nachbargemeinden Dietikon und Weiningen. Den Abschluss der Sommerferien bildete dann der Waldgottesdienst mit Taufe im Freien mit Pfarrer Markus Saxer.

In der zweiten Jahreshälfte begannen bereits die Vorbereitungen für das nächste Schlierenfest.

Bildung

Im Fiire mit de Chliine erlebten wir an mehreren Nachmittagen die Geschichte von Moses und den Auszug aus Ägypten mit und feierten im Herbst Erntedank. Am ersten Dezember durften wir dann den Samichlaus im Pfarrgarten begrüssen.

Im Frühling 2022 gab es auch für die erwachsenen Gemeindemitglieder die Möglichkeit, am Konf-Unterricht teilzunehmen. Mit unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden, interessierten Gemeindemitgliedern und einigen Gästen von auswärts machten wir an sechs Abenden den Just People-Kurs zu den Themen Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit.

Ins Konflager ging es erneut mit dem Cevi-Konfprojekt und drei anderen Kirchgemeinden ins Eigenthal LU, wo wir mit insgesamt 25 Jugendlichen und einem zehnköpfigen Leitungsteam eine Lagerwoche mit toller Stimmung erlebten.

Aus der «Bible Lounge» entwickelte sich der Bible Brunch für junge Erwachsene, wo es neben einem geselligen Zmorge nach dem Motto «Der Mensch lebt nicht vom Brot allein» auch geistliche Nahrung gibt. Es bringt jeweils jemand einen Bibelvers mit, der ihr/ihm viel bedeutet und erzählt etwas darüber.

Pfarrer Christian Morf
Pfarrer Markus Saxer



Schlieremer Kirchturm im Abendrot, Foto von Caroline Rohrer



Robert Welte, Helga Váradi, Frowin Neff
Foto von Christian Murer-Zuber, Limmattaler Zeitung



Apero nach dem Gottesdienst, Foto von Ruth Haunsperger



Trachtenchorfrauen am Erntedank, Foto von Ruth Haunsperger



Taufe im Wald, Foto von Caroline Rohrer

Gottesdienst und Musik

Der Beginn des Jahres 2022 war noch von den Corona Massnahmen geprägt, durften wir zu Beginn des Jahres Gottesdienste und Konzerte nur unter Einhaltung der Zertifikatspflicht abhalten.

Im Frühling kehrten wir nach und nach in eine neue «Normalität» zurück. Es war spürbar, dass die Menschen wieder die Gemeinsamkeit und Nähe suchen, wenn auch etwas achtsamer und vorsichtiger als zuvor.

Dreikönigskonzert

Die Organistin Helga Varadi stellte gemeinsam mit dem bekannten Volksmusikanten Frowin Neff ein musikalisches Programm der Extraklasse unter dem Motto «Fröhlichkeit» zusammen. Nachdem das Konzert im Vorjahr coronabedingt ausfallen musste, waren wir sehr froh über diesen guten Start ins Jahr 2022.

Allianzwoche

Die Allianzwoche mit Kanzeltausch und den verschiedenen Veranstaltungen sowohl bei uns als auch in der Chrischona Gemeinde und in der Kirche Lachern erfreute sich regen Besuches. Es fand ein guter Austausch statt.

Musikalische Abendgottesdienste

Die musikalischen Abendgottesdienste waren breit gefächert und wir durften uns an einer Vielzahl schöner Melodien erfreuen, seien es Kinoklassiker wie Titanic, Indiana Jones oder verschiedene Monumentalfilme, ein Bandprojekt, das uns Lieder als Lobpreisungen näherbrachte, ein Impro-Gottesdienst bei dem die Gemeinde direkt vor Ort die Liedauswahl (und noch viel mehr) bestimmte und das bekannte ABBA-Musical «Mamamia» bei dem wir den Frauenchor begrüßen durften.

Familiengottesdienste

Der beliebte Spaghetti Gottesdienst konnte in diesem Jahr wieder erfolgreich durchgeführt werden. Der Kinderchor erfreute uns mit seinem Gesang und danach gab es ein gemütliches Beisammensein im Saal des Stürmeierhuus. Wir durften den Kinderchor auch am Muttertagsgottesdienst geniessen. Die Konfirmation im Juni war von strahlendem Sonnenschein geprägt, und als die Untikinder den Gottesdienst gestalteten, kamen wir beim anschliessenden Aperó so ins Schwitzen, dass uns ein erfrischendes Raketen Glace gerade recht kam. Auch bei der Kinderweihnacht durften wir uns an einem schönen Krippenspiel erfreuen.

Besonderes

Am ökumenischen Gottesdienst zur Auffahrt durften wir bei Sonnenschein auf dem Chileplatz grillieren und Kuchen geniessen, der Waldgottesdienst am alten Reitplatz wurde durch eine Taufe am Brunnen zu etwas ganz Besonderem und zu Erntedank stellte der Trachtenchor Schlieren zuerst seine Gesangkunst und später noch die Früchte der Feldarbeit zur Schau.

Personelles

Im Sommer 2022 verliessen uns Helga Váradi, Organistin und Andrea Sidler, Leitung des Kinderchores, um sich neuen Herausforderungen zu stellen. Wir wünschen den beiden von Herzen alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg.

Per Anfang Oktober durfte ich das Ressort an Walter Blatter übergeben. Wir freuen uns jetzt schon auf ein abwechslungsreiches und spannendes Programm.

Caroline Rohrer



Samichlaus Publikum, Fotos von Janocz Kopf



Samichlaus Geschichte, Fotos von Janocz Kopf



Samichlaus RKS, Fotos von Janocz Kopf



Sommerfest RKS, Fotos von Janocz Kopf



Sommerfest Picknick, Fotos von Janocz Kopf

Kinder, Jugend, Familien, RPG und Erwachsenenbildung

In diesem Ressort konnten wir zwei neue Mitarbeitende gewinnen.

Mit Patrick Stroppel erhält die Kinder- und Familienarbeit einen neuen Input in der Kirchengemeinde und entwickelt die Angebote mit Andrea Schläpfer und Maria-Helena Hübler weiter.

In der Jugendarbeit waren wir dankbar für die Unterstützung von Sabine Dieng, die uns Anfang 2023 wieder verlassen musste.

Auch im Kinderchor erfolgte ein Wechsel von Andrea Siedler auf Philipp Neukomm – unserem neuen Organisten.

So konnte im letzten Jahr viel Neues entwickelt und Bestehendes weitergeführt werden.

Eine kleine Auswahl: Kinderchor, Jugendgottesdienst, Fiire mit de Chline, ELKI Singen, Rägebogetreff, Kochen für die Familie, Kolibritag, Biblebrunch, Sommerfest, Sämichlaus, Chrabbelgruppe, ...

Im RPG erfreuen sich unsere Kinder weiterhin an Erika Auerswald, die mit viel Begeisterung sie begleitet.

Janocz Kopf



Spaziergang Limmat, Foto von Markus Egli

Diakonie

Neu:

Das grosse Thema, das uns alle überrascht hat, war der Ausbruch des Krieges in der Ukraine. Der Schock und die Hilflosigkeit waren gross, als uns die Nachricht erreichte und sofort setzte eine grosse Welle der Solidarität und der Hilfsbereitschaft ein. Wir organisierten innerhalb der ersten paar Tage ein regelmässiges Friedensgebet in der Alten Kirche und gingen daran konkrete Hilfsangebote zu schaffen.

Das war auch die ursprüngliche Idee hinter dem «Café Mitenand», einem Angebot, das in Dietikon bereits existierte und das wir regional auch in Geroldswil und in Schlieren ins Leben riefen. Die Vernetzung und Zusammenarbeit mit der Stadt Schlieren, der Landeskirche und anderen Organisationen und Personen, die im Flüchtlingsbereich arbeiten, hat sehr geholfen, an wichtige Informationen zu kommen, die Bedürfnisse aller Beteiligten zu eruieren und entsprechende Hilfe zu leisten.

Der erwartete Ansturm blieb jedoch aus, da die Grundversorgung der Flüchtlinge bereits von staatlicher Seite gewährleistet war und viele auch sehr bald täglich Deutschkurse besuchten, die der Kanton organisierte.

So hat sich auch das Publikum im «Café Mitenand» etwas verändert, es wurde zu einem Treffpunkt sowohl für Menschen aus verschiedensten Ländern, als auch für zumeist ältere Einheimische. Besonders bei schönem, warmem Wetter, wenn wir draussen vor der Alten Kirche sitzen können, ist es bereits zu einem Publikumsmagneten geworden und entwickelt sich weiterhin prächtig.

Wieder aufgenommen:

Der Dankes-Anlass für unsere Freiwilligen konnte 2022 nach zwei Jahren Unterbruch wieder stattfinden. Nach einer Andacht in der Alten Kirche gab es ein Nachtessen im Saal des Stürmeierhuus.

So viele Leute, die sich für unsere Kirchgemeinde engagieren, alle zusammen zu sehen, und mit ihnen zu feiern war sehr eindrücklich. Hoffentlich ist es uns gelungen, etwas von unserer Dankbarkeit ihnen gegenüber zum Ausdruck zu bringen.

Bisheriges:

An unseren traditionellen Anlässen sind die Besucherzahlen seit Corona zurückgegangen und erholen sich langsam. Der Seniorenausflug führte ins Bündner Oberland. Die Seniorenferien fanden bereits zum zweiten Mal zusammen mit der Kirchgemeinde Dietikon statt. Wir verbrachten eine Woche im September in Arbon am Bodensee.

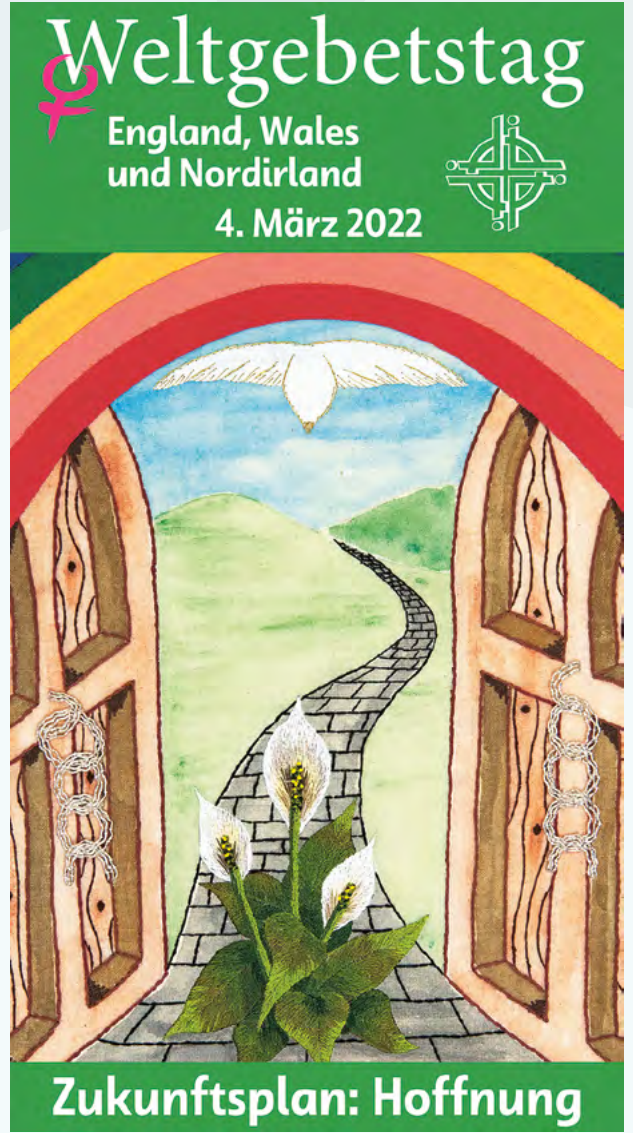
zu guter Letzt:

Ein Angebot hat sich inzwischen als dauerhaft und krisenfest etabliert: der Mittwoch-Spaziergang. Offen, niederschwellig und gesund ist er Treffpunkt für eine gemeinsame Aktivität und wertvolle Gespräche und führt immer wieder zu neuen Begegnungen unterwegs.

Elfie Buchard



Adventsfenster, Foto von Ursula Räbsamen



Adventsfenster 2022

1 ERÖFFNUNG Reformierte Kirche Kirchgasse 7 Apéro	2 S. Morf & Nachbarschaft Parkallee 46 Apéro	3 Sr. Elisabeth Müggler Sägestrasse 6 Apéro	4 Chrischona Gemeinde Urdorferstrasse 38 Apéro
5 Ruth Haunsperger Sägestrasse 3 Apéro	6 kein Fenster	7 Irma Richiger Freiestrasse 39 Apéro	8 Peter Ringger Spitalstrasse 58 kein Apéro
9 Feuerwehr Uitikonstrasse 30 Apéro	10 Katholische Kirche Uitikonstrasse 39 Apéro	11 Claudia Blatter Urdorferstrasse 58 Apéro	12 Sonja Stoller Urdorferstrasse 52 Apéro
13 kein Fenster	14 Barbara Fernandez Engstringerstrasse 41 kein Apéro	15 Bibliothek Schlieren Bahnhofstrasse 4 Apéro	16 Kirche Lachern Lachernweg 1a Apéro
17 Bauer/Laimer Bühlackerstrasse 5 B Apéro	18 Erika Auerswald Kirchgasse 4 es gibt was	19 Rest. Stürmeierhuus Freiestrasse 14 Apéro	20 Sarah Imposino Guggsbühlstrasse 14 Apéro
21 Dora Frei-Santschi Alter Zürichweg 10 a Apéro	22 Nino Kuhn Friedhofstrasse 7 kein Apéro	23 Fam. Schleifer-Giudici Gartenstrasse 8 Apéro	24 Reformierte Kirche Kirchgasse 5 erst um 21.30 Uhr

Grafik für Flyer und Plakat



Weltgebetstag

Kommunikation

Information ist sehr wichtig. Wenn auch Mails und Newsletter ins Haus flattern, sowie Informationen auf der Homepage gelesen werden können, sind doch einige Menschen noch nicht mit diesen elektronischen Medien bewandert. Also müssen wir unsere Kirchgemeindemitglieder immer noch in Papierform informieren. Dass dies zu jedem Anlass rechtzeitig geschieht, ist die Ressortleitung Kommunikation verantwortlich. Das heisst es müssen Flyer und Plakate realisiert werden. Alle Anlässe werden in unserer Kirchenzeitschrift Carillon publiziert und natürlich jeweils an einem Samstag in der Limmattaler Zeitung. Die Plakate in den Aushängen bei der alten Kirche und beim Stürmeierhuus sowie die Flyer liegen auf im Kircheneingang und im Eingang des Stürmeierhuus. Im Gottesdienst sollten für die kommende Woche sämtliche Anlässe mündlich mitgeteilt werden.

Es war eine interessante Arbeit, die ich in der Kirchenpflege sehr gerne ausführte. Ich wünsche meinem Nachfolger Walter Gfeller ebenso viel Freude in diesem Ressort.

Weltgebetstag, Freitag, 4. März 2022 in der Alten Reformierten Kirche

«Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben»

Die strengen Pandemieauflagen wurden gerade gelockert und so trafen sich 40 Gottesdienstbesucher zu dieser schlichten Feier.

Das ökumenische Frauenteam gestaltete diese Liturgie nach der Vorbereitung des Weltgebetstagskomitees ENGLAND, WALES und NORDIRLAND (kurz: EWNl)

Der Titel der Liturgie ist ein Zitat aus Jeremia 29,11. Es ist Gottes Verheissung an das Volk Israel in der Verbannung in Babylon, fern ihrer Heimat. Die Verheissung richtet sich in der heutigen Zeit in England, Wales und Nordirland sowie auf der ganzen Welt an die Ausgegrenzten und Ausgestossenen, die da, wo sie wohnen, keine Heimat haben.

Adventsfenster 2022

Die Tradition der leuchtenden Adventsfenster konnte im Jahr 2022 wieder realisiert werden. Es konnten nicht alle 24 Tage besetzt werden, aber an 22 Abenden wurde gemäss Plan ein neues Fenster eröffnet. An vielen Orten wurde die Gastfreundschaft gross geschrieben und es gab viele feine Apéros. Allen Fenstergestaltenden danken wir für die vielen schönen Ideen und deren Umsetzung ganz herzlich.

Am 29. Januar 2023 durften wir unsererseits zu einem Dankesumtrunk einladen. Viele haben sich bereits für dieses Jahr wieder eingeschrieben. Herzlichen Dank.

Ursula Räbsamen



Altes Pfarrhaus



Mehrfamilienhaus Uitikonstrasse 20

Liegenschaften

«Altes Pfarrhaus» Kirchgasse 4

Mit dem Wegzug unseres pensionierten Sigristerhepaares Salvatore und Maria Zappoli wurde ihre 4½ Zimmerwohnung wieder frei. Nach einer sorgfältigen Sanierung konnte diese im Frühjahr wieder an eine Familie vermietet werden.

Stürmeierhuus

Da die Stadt Schlieren die zweijährige Projektphase der Betriebsführung auf Ende 2021 aufkündigte, übernahm unser Sekretariat wieder die Vermietung der Lokalitäten des Gemeinschaftszentrum. Dank grossem Einsatz bewältigte unser Team die anspruchsvolle und aufwändige Arbeit, und der Wechsel konnte ohne nennenswerte Pannen vollzogen werden.

Im Berichtsjahr wurden im Stürmeierhuus diverse Erneuerungen vorgenommen. So wurde das Ziegeldach umfassend saniert und gleichzeitig mit der längst fälligen Sicherungseinrichtung für Dacharbeiten ausgerüstet. Einer Totalsanierung wurde auch der Personenaufzug unterzogen. Im Saal wurde der Parkettboden ersetzt, die Wände neu gestrichen, und vor dem Saal wick die rampenartige und unpraktische Garderobe sechs neuen mobilen Kleiderständern. Der erste Teil einer neuen hellen Beleuchtung schloss die Arbeiten im zweiten Obergeschoss vorderhand ab.

Der Restaurantbetrieb erhielt im Untergeschoss eine neue begehbare, den aktuellen Erfordernissen entsprechende Tiefkühlzelle. Im Garten wurden die baufälligen und nicht mehr den Vorschriften genügenden Spielgeräte entfernt. Die künftige Nutzung der freigewordenen Fläche ist noch offen.

Projekt Mehrfamilienhaus Uitikonstrasse 20

An 16 Sitzungen behandelte die Baukommission die anfallenden Geschäfte zur Verwirklichung des Bauvorhabens. Weitere Schritte zur Umsetzung waren die Genehmigung des Projektionskredites von CHF 180'000 für die Ausarbeitung des Bauprojektes sowie die Verabschiedung des Projektkredites von CHF 5'044'000 zu Handen der Urnenabstimmung durch eine ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung. Zeitgleich mit der Bauausschreibung und der Aussteckung der Bauprofile waren die Anstösser zu einer Informationsveranstaltung eingeladen.

Der weitere Projektverlauf zeigte sich erfreulich. Von der Möglichkeit zu Einsprachen gegen die spätere Baubewilligung wurde kein Gebrauch gemacht, und von den aktiven Stimmberechtigten wurde die Vorlage mit grosser Mehrheit angenommen.

Jean-Claude Perrin



Finanzen

Die Finanzen standen im 2022 ganz im Fokus der Software-Umstellung in der Buchhaltung. Bereits Anfangs Jahr konnten wir die Lohnbuchhaltung auf das neue System umstellen. Mitte Jahr folgte dann die Umstellung der ganzen Finanzbuchhaltung. Wie fast immer haben wir zumindest theoretisch alles bis ins kleinste Detail geplant – die Umsetzung war dann doch nicht ganz so einfach wie angedacht. Dank dem grossen Einsatz unserer Buchhaltung konnte aber – notabene in allen drei Kirchgemeinden parallel – die Umstellung erfolgreich abgeschlossen werden.

Auch erfreulich ist das Resultat der Rechnung 2022. Der budgetierte Ertragsüberschuss von rund CHF 4'400 konnte erreicht, ja gar mit rund CHF 22'000 übertroffen werden. Das gute Resultat basiert auf einer guten Ausgabendisziplin aller

Ressorts sowie dem Glück der gleichbleibenden Steuereinnahmen. Tatsächlich landeten wir mit den erzielten Steuereinnahmen 2022 fast eine Punktlandung gegenüber dem Budget. Damit pendelten sich die Steuereinnahmen in den letzten Jahren auf einem Niveau von rund 1,6 Millionen Franken ein.

Für das Projekt MFH Uitikonstrasse 20 haben wir bereits rund CHF 360'000 in die Projektierung investiert. Auch die Finanzierung für dieses Projekt konnte mit der Zürcher Kantonalbank abschliessend geregelt werden.

Die finanzielle Lage der Kirchgemeinde Schlieren zeigt sich damit nach wie vor solide.

Beat Ernst

Personelles

Ende September 2022 waren alle Stellen besetzt.



Ende 2021 wählte die Kirchenpflege Patrick Stoppel Fachkraft Kinder und Familien Schlieren mit Antritt 1. April 2022.



Im Januar bewirbt sich Erika Auerswald für den Sigristendienst mit Antritt im März.



Am 5. Juni spielt unsere Organistin Helga Váradi zum letzten Mal.



Ende Juni wählte die Kirchenpflege Philipp Neukomm als Organist mit Antritt am 1. Oktober und Leiter vom Kinderchor mit Antritt Ende August.



Ende Juni wählte die Kirchenpflege Sabine Dieng Fachperson Jugend mit Antritt Mitte August.



Am Kindersommerfest am 1. Juli verabschiedeten wir Andrea Sidler als Kinderchorleiterin.



Personalausflug Schlieren ZVG

Personalausflug

Am 25. Juni lud die Kirchenpflege zum gemeinsamen Ausflug mit den Mitarbeitenden ein.

Dieser führte uns nach Baden. Dort erwartete uns eine interessante Führung durch das Bäder-Quartier. Mit dem Bus 5 fuhren wir auf die Baldegg und genossen ein feines Mittagessen im Gartenrestaurant.

Robert Welti

Kennzahlen 2022

Bestände:	2022	2021	2020
Total Mitglieder:	2'191	2'315	2'430
Geburten:	8	12	4
Todesfälle:	55	60	60

Kasualien:	2022	2021	2020
Taufen:	2	2	2
Konfirmationen:	4	5	3
Trauungen:	0	0	0
Abdankungen:	41	47	37

Jahresrückblick 2022

Herausgeber: Reformierte Kirche Schlieren, Kirchgasse 5 8952 Schlieren

Gestaltung: pagoDesign

Fotoquellen: Aus den Privatarchiven der Beitragschreibenden.

Weitere Bild -und Grafikquellen stammen von Freepik.com und Pixabay.com

Stand: Dezember 2022